


| | | |
|--|---|--|
| |  | <p>Vorsitzender</p> <p>Telefon (06221) 453640 Telefax (06221) 58-46 19120 (PC-FAX) E-Mail: Gerhard.Wagner@heidelberg.de</p> <p>Postanschrift des Vereins: (Geschäftsstelle): Ziegelhäuser Landstraße 3, 69120 Heidelberg</p> |
|--|---|--|

**Stadt Heidelberg
 Amt für öffentliche Ordnung
 Bergheimer Straße**

69115 Heidelberg

28. Mai 2006

**Antrag auf langfristige Festlegung von zwei verkaufsoffenen Sonntagen
 für die Jahre 2006 bis 2009**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Um Planungssicherheit für die kommenden Jahre zu haben, beantragen wir die Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage (zwei pro Jahr) für die Jahre 2006 bis 2009 zu folgenden Terminen:

| | | |
|-------------|---------|-------------|
| 2006 | | 29. Oktober |
| 2007 | 06. Mai | 28. Oktober |
| 2008 | 04. Mai | 26. Oktober |
| 2009 | 03. Mai | 25. Oktober |

Das Gebiet soll die Innenstadt, die Gewerbegebiete Rohrbach-Süd und Weststadt, umfassen, entsprechend der Festlegung zum letzten verkaufsoffenen Sonntag am 07. Mai 2006.

Zu den Frühjahrsterminen im Mai soll jeweils die in diesem Jahr erfolgreiche Veranstaltung „**Heidelberg im Frühling**“, ein Fest mit regionaler Ausstrahlung, das in diesem Jahr zehntausende von Besuchern zu einem Besuch in Heidelberg veranlasst hat, stattfinden. Insbesondere die diesjährige inhaltliche Verbindung mit dem Thema „Kunst im Hinblick“ war sehr erfolgreich. Über 40 Künstler, Galerien und Kunstinstitutionen haben in den Einzelhandelsgeschäften Einblicke in ihr Schaffen gegeben. Im kommenden Jahr sollen weitere Kultureinrichtungen eingebunden werden.

An den Terminen im Oktober soll der traditionelle „**Bärentag**“ stattfinden; eine Veranstaltung, die in den vergangenen Jahren zehntausende von Menschen zu einem Besuch in Heidelberg angeregt hat.

Die Einzelhandelsgeschäfte in Heidelberg stehen in starker Konkurrenz zu den Einzelhandelshandelsstandorten Mannheim und Viernheim (Rhein-Neckar-Zentrum). Bedeutende Kaufkraftabflüsse in diese Standorte wurden durch das von der Stadt Heidelberg in Auftrag gegebene Einzelhandelsgutachten für die Vergangenheit festgestellt.

Zur weiteren Sicherung des Einzelhandelsstandorts Heidelberg, ist es deshalb notwendig, zwei verkaufsoffene Sonntage im Jahr in Heidelberg durchzuführen. Erfahrungsgemäß zieht dies nicht nur Besucher aus der unmittelbaren Nachbarschaft Heidelbergs in unsere Stadt, sondern auch aus Orten der weiteren Region, die üblicherweise nicht zu dem traditionellen Einzugsgebiet des Heidelberger Einzelhandels gehören.

Im Zuge der Neukonzeption der Ladenöffnungszeiten in Deutschland ist zukünftig die Zuständigkeit der jeweiligen Bundesländer gegeben.

Im Hinblick auf diese auch in Baden-Württemberg anstehende neue gesetzliche Regelung wurden im Rahmen der Koalitionsvereinbarung zwischen den Regierungsparteien CDU und FDP zwei verkaufsoffene Sonntage festgelegt. Diese Festlegung soll Aufnahme in ein vom Land noch zu erlassendes Gesetz über die Ladenöffnungszeiten in Baden-Württemberg finden.

Insoweit entspricht unser Antrag der vorgesehenen gesetzlichen Regelung zu verkaufsoffenen Sonntagen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Volker Dieterich